

Die finale Lösung der Menschenfrage – Neuerscheinung beim Hybridverlag



Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und wer bereits Geschenke für seine Liebsten sucht, für den habe ich eine Empfehlung:

Anfang Dezember erscheint nämlich im Hybrid-Verlag die Anthologie „Vollkommenheit & 20 weitere Kurzgeschichten“, die sich rund um das Thema Mensch 2.0 dreht. Was wird aus der Menschheit? Bringt eine transhumanistische Revolution die lang ersehnte Utopie oder Terror nie geahnten Ausmaßes? 21 Autoren explorieren das Thema in 21 verschiedenen Kurzgeschichten – und mit dabei bin natürlich auch ich als Leveret Pale mit der

Geschichte „Die finale Lösung der Menschenfrage“. Um was es dabei geht? Da es eine Kurzgeschichte ist, wäre jeder Hinweis hier schon zu viel Spoiler, weshalb ihr sie wohl selber lesen müsst. □

Wer das Buch vorbestellen will, kann dies über die Webseite des Verlages bereits jetzt tun: <https://hybridverlagshop.de/Mensch2.0.html> und natürlich wird das Buch dann auch in Kürze bei allen Buchhändlern bestellbar sein.

Klapptext:

Wie wird der Mensch der Zukunft aussehen? Werden wir uns selbst überflügeln? Oder stehen wir vor einer evolutionären Sackgasse?

21 Autoren stellen in dieser Anthologie ihre spannenden, actionreichen, schockierenden und nachdenklich machenden Zukunftsentwürfe vor. Ob die Menschheit dabei in strahlendem Glanz erscheint oder kurz vor dem Untergang steht: Das Abenteuer Mensch 2.0 könnte faszinierender nicht sein.

Beteiligte Autoren: Marcel Hartlage, Annette Böhler, Franziska Klein, Renée Engel, Manuela Wunderlich, Liliana Wildling, Monika Loerchner, Leveret Pale, Symone Hengy, Tea Loewe, Reinhard Prahl, Engelbert Gottschalk, Misan Th. Rop, Veith Kanoder-Brunnel, Robert Boehm, Achim Stößer, Lea Sager, M. Pastore, Anastasiya Maria, Julia Kersebaum, Thomas Bilicki

Preis: 13,90 € für das Taschenbuch / 4,99€ für das eBook

Umfang: 392 Seiten

ISBN: 978-3-946-82047-5

Das Coverbild der Anthologie wurde vom Hybrid-Verlag zur Verfügung gestellt.

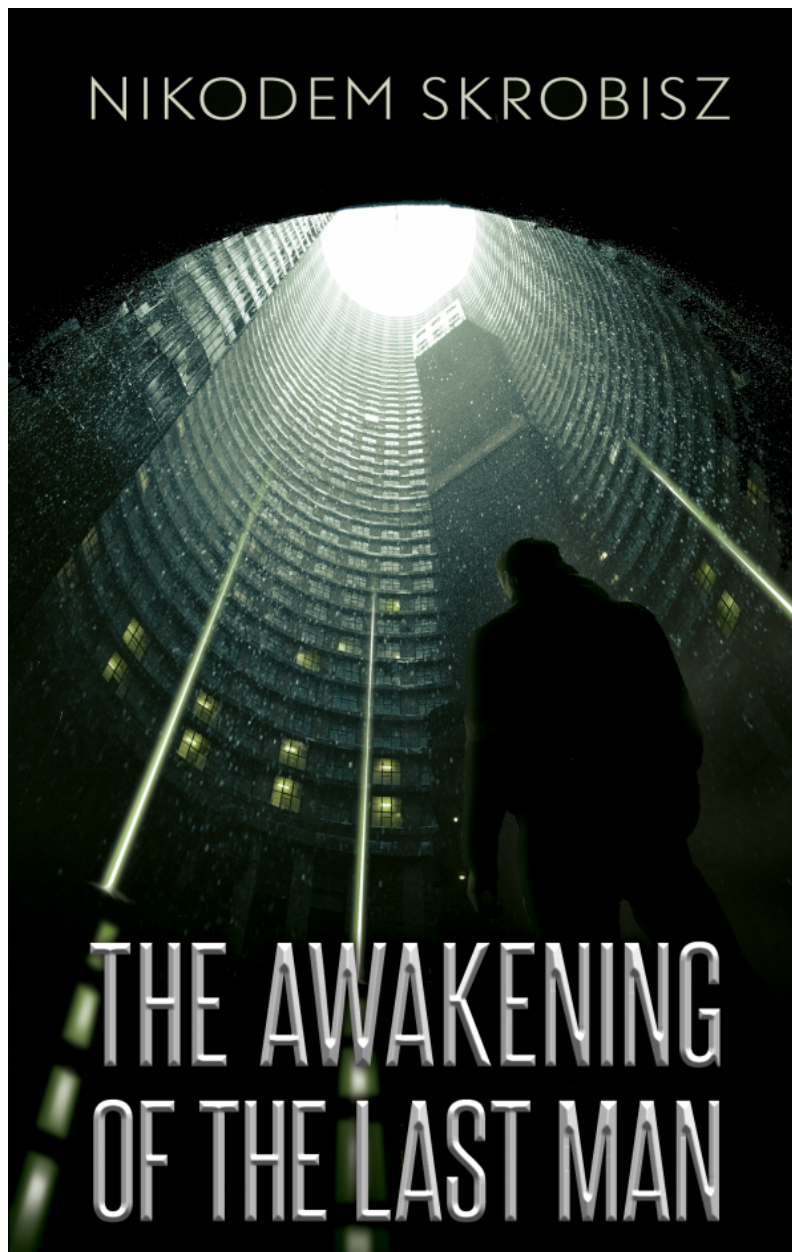
Wenn dir dieser Artikel weitergeholfen oder dich unterhalten hat, dann würde es mich freuen, wenn du mir einen Kaffee spendieren würdest, mit dem ich noch mehr solcher Artikel

schreiben kann



[Kaffee spendieren via Ko-Fi](#)

Meine erste englischsprachige Veröffentlichung – The Awakening Of The Last Man



Spätestens als auf einer meiner letzten Tantiemenabrechnungen im Sommer die Summe der eingenommenen Dollars und Pfund die der Euros überstieg, stand für mich fest, dass es Zeit ist über den deutschen Sprachraum hinaus zu expandieren. In kann mir zwar nach wie vor nicht erklären, warum und wer in den Vereinigten Staaten und Großbritannien die Bücher eines bisher eher unbekanntes, deutschen Indieautors – ergo meiner Wenigkeit – auf Deutsch liest, aber wenn es eine Nachfrage nach meinen Büchern gibt, spricht nichts dagegen

ein entsprechendes Angebot zu schaffen. Die des Deutschen nicht mächtigen Verwandten und Freunde meiner englischsprachigen Leser sollen schließlich auch die Möglichkeit bekommen beim Kaffee über die letzte Lektüre mitzureden. Ganz abgesehen davon, schreibe ich auch sehr gern auf Englisch und hatte mir schon länger vorgenommen eins meiner Bücher ins Englische zu übertragen. (Eine Zeit lang arbeitete ich dafür sogar mit einer international tätigen Literaturagentin zusammen, kündigte allerdings die Zusammenarbeit aufgrund von einigen Uneinigkeiten über die Vorgehensweise auf.) Nun setzte ich mich in den vergangenen Monaten daran zuerst mal die Novelle „[Das Erwachen des letzten Menschen](#)“, die ich vor zweieinhalb Jahren im Alter von

siebzehn schrieb, eigenhändig zu übersetzen. Ich dachte, als bester Kenner meines Buches und als jemand, der in der Oberstufe und im Abitur durchgehend 15 Punkte (1+) in Englisch hatte und jeden Tag stundenlang englischsprachige Medien konsumiert, würde es sich nicht allzu schwer darstellen die Übersetzung selber anzufertigen. Ich irrte mich gewaltig damit, aber man macht ja Fehler, um daraus zu lernen. Der Aufwand einer Übersetzung ist enorm; der Aufwand einer guten Übersetzung ist überwältigend, und ich neige ab jetzt mein Haupt vor jedem, der dieses leider meist schlecht bezahlte Kunsthandwerk als Beruf betreibt. Zum Glück habe ich durch die Hilfe einer brandneuen Sprach-K.I., die die Rohfassung anfertigte, durch das mühevollere Korrigieren dieser Fassung durch mich, und durch das intensive Lektorat zweier Bekannter, die als professionelle Übersetzer und Lektoren für einen großen Verlag tätig sind, am Ende eine Übersetzung vorliegen gehabt, die, wie ich hoffe, sich sehr gut sehen und lesen lässt. Eigentlich hätte ja „Der Apfelsmoothie der Erkenntnis“ mein letztes Indieprojekt sein sollen. Die nächsten geplanten Veröffentlichungen, darunter ein Anthologiebeitrag beim Hybrid-Verlag und einer bei HummelundSahne und ein langer Roman, der noch keinen Verleger gefunden hat, sind auch alles keine Indieprojekte mehr, sondern erscheinen bei richtigen Verlagen. *The Awakening Of The Last Man* erscheint allerdings, genauso wie das deutsche Original, als Indiebuch über die Selfpublishing-Plattform BoD. Ich konnte einfach nicht die Finger davon lassen, auch das Abenteuer als Selfpublisher ins Englische zu übersetzen und zu veröffentlichen auf mich zu nehmen. Es hat mir, wie die früheren Indiewerke ebenfalls, einen tieferen Einblick in die Arbeiten im literarischen Betrieb, diesmal vor allem ins Übersetzen, ermöglicht.

Bei Amazon ist das Buch nun unter dem folgenden Link auf Englisch erhältlich: <https://amzn.to/2S3UA6E> , aber natürlich auch bei Hugendubel und allen anderen Buchhändlern, oder auch bei [BoD](#). Die eBook-Fassung wird in den kommenden Wochen folgen, genauso wie die internationale Verfügbarkeit.

Wenn dir dieser Artikel weitergeholfen oder dich unterhalten hat, dann würde es mich freuen, wenn du mir einen Kaffee spendieren würdest, mit dem ich noch mehr solcher Artikel schreiben kann ☐

[Kaffee spendieren via Ko-Fi](#)

Ankündigungen: Noir- Anthologie 1 und LBM 2018

Zwei Ankündigungen, ein Post:

In einer Woche werde ich auf der Leipziger Buchmesse sein, und dort das Wochenende damit verbringen mich mit Kollegen, Bloggern, Agenten, hoffentlich sehr vielen Lesern ([falls du auch dort bist und mich treffen willst, sag mir doch Bescheid](#)) und paar Verlegern treffen. Dabei werde ich wahrscheinlich wie letztes Jahr Geld ohne Ende beim Matchstand und Buchkäufen verlieren, während ich total überhitzt zwischen Bahnhof, Messe, Hotel und Interviews hin und her laufe und versuche zu vergessen, dass ich zwei Klausuren in der folgenden Woche habe. Nein, ohne Ironie, ich freue mich ernsthaft sehr darauf wieder auf der Messe zu sein :). Es war bereits letztes Jahr ein fantastisches und bereicherndes Erlebnis. Wie letztes Jahr, werde ich auch dieses Mal möglichst viel auf meinem Instagramaccount dokumentieren, wer also nichts verpassen will, sollte mir dort folgen: [@leveret_pale](#)

Dieses Jahr bin ich dabei vor allem sehr gespannt auf ein Treffen mit dem SadWolf Verlag.



Ich gehöre nämlich mit meiner Science-Fiction Kurzgeschichte „XN4-DMT“ zu den Siegern des SadWolf-Anthologie-Contests (<https://sadwolf-verlag.de/blog/2018/02/17/die-sieger-des-1-sadwolf-anthologie-contest/>). Meine Geschichte wird mit denen der anderen neun Sieger in der Noir-Anthologie erscheinen, die pünktlich zur Messe am 15.03 erscheint und dort präsentiert werden wird. Ich freue mich extrem darauf, denn es die erste Veröffentlichung einer meiner Texte in einer Anthologie eines Verlages und noch dazu beim SadWolf Verlag, den ich eh schon seit einigen Jahren lese und verfolge. „XN4-DMT“ ist die erste meiner neuer Geschichten und die erste, die ich seit Juni 2017 veröffentliche, und ich rate jedem Fan meiner bisherigen Bücher, sich diese Kurzgeschichte von mir nicht entgehen zu

lassen.

Klappentext der Anthologie (SadWolf Verlag):

»Ich fühlte Euphorie, zugleich war ich entsetzt, dass wir es wirklich taten.«

Spannend, tiefgründig und nervenaufreibend präsentiert sich die 1. SadWolf-Anthologie. Erleben Sie die Manipulation unserer Gedanken in einer vielleicht nicht allzu fernen Zukunft, fürchten Sie die verstörenden Mordmotive eines alternden Kannibalen, tauchen Sie ein in die zwiespältige Gedankenwelt junger Outlaws, die sich nehmen, was sie wollen, weil sie sich für Götter halten. Genießen Sie unsere Noir-Kurzgeschichten und entdecken sie verborgene Facetten des Menschseins, die selten an die Oberfläche treten.

Zehn Autorinnen und Autoren laden Sie ein, ihnen in literarische Abgründe zu folgen, die es bisher so noch nicht gegeben hat. Lassen Sie sich auf dieses Abenteuer ein, und erfahren Sie die neu definierte

NOIR side of life

NOIR – neu definiert

Mit dieser Anthologie schlägt der SadWolf Verlag ein neues Kapitel seiner Geschichte auf. Zu Beginn des Jahres 2018 wurde ein neues Verlagskonzept geschaffen, unter dem in Zukunft alle bisherigen und neuen Veröffentlichungen angesiedelt sind.

»The NOIR Side of Life«, das bedeutet:

Noir Contemporary

Brisante aktuelle Themen, komplex, intellektuell herausfordernd

Noir Fantasy

Neue, originelle Welten, innovativ und atmosphärisch

Noir History

Akribisch recherchierte Geschichte, lehrreich, unterhaltend, alles andere als klassisch-historisch

Noir Sci-Fi

Revolutionäre Szenarien, experimentell, visionär

Noir Thriller & Crime

Düstere Verbrechen, unvorhersehbar, beklemmend

Die Anthologie wird 14,99 € kosten und offiziell am 15.03.2018 erscheinen. Ihr könnt das Buch bereits vorbestellen, z.B. beim Amazon <http://amzn.to/2p2mVxe>.

Die ISBNs: „978-3-946446-75-0“ »Noir Anthologie (Klappenbroschur) (noir1)« „978-3-946446-76-7“ »Noir Anthologie (Epub) (noir1)« „978-3-946446-77-4“ »Noir Anthologie (Mobi) (noir1)«. Ihr könnt die Anthologie hier vorbestellen:

Ankündigung: Details zu der Veröffentlichung von „Crackrauchende Hühner“

Mein kommender subversiver Roman „Crackrauchende Hühner“ hat nun ein offizielles **Veröffentlichungsdatum**, den **24. Februar 2017**.

Der Roman wird einen Umfang von ca. 340 Seiten haben (nach aktuellem Stand: 336. Höchstwahrscheinlich ändert sich daran nichts oder zumindest nicht viel) und in der Taschenbuchfassung 9,99 € kosten und als eBook zum Einführungspreis 2,99€ und später 4,49€ kosten.

Des Weiteren wird es eine auf 25 Stück limitierte, signierte Sammlerausgabe im Hardcoverformat, mit Fadenbindung und Nummerierung geben. Zu dieser Sammlerausgabe werden noch genauere Informationen erscheinen.

Blogger, die sofort bei Veröffentlichung ein kostenloses Rezensionsexemplar erhalten wollen, können sich, genauso wie Vorbesteller, hierfür bei mir via [Mail an autor@leveret-pale.de](mailto:Mail_an_autor@leveret-pale.de) melden.

Inhalt des Buches:

Crackrauchende Hühner ist ein nihilistischer und surrealistischer Roman, der an die Grenzen der Realität, der Moral und der Vorstellungskraft führt und dabei auch die Abgründe des Unterbewusstseins nicht ausspart. Gewürzt mit einer sehr starken Prise Satire.

Der 17-jährige Schüler Nathan ist ein Freak mit sonderbaren Fähigkeiten, psychopathischem Verhalten, enormen Wissen und der exotischen Lieblingsdroge Kratom. Von den meisten seiner Klassenkameraden wird er gemieden, so auch von Daniel, der sogar Angst vor Nathan hat. Doch bei der Berlinklassenfahrt am Ende der zehnten Klasse kommen Nathan und Daniel in dasselbe Hotelzimmer, und damit wird die Konfrontation unausweichlich. Bald entdeckt Daniel, dass seine Ängste vor Nathan unbegründet sind, und sie schlagen in Faszination für den exzentrischen Außenseiter, dem eine prophetische Macht innezuwohnen scheint, um. Doch je länger Daniel Nathan folgt, desto mehr beginnt die Realität zu zerbröckeln. Bald vollführt Nathan biblische Wunder und hält nihilistische Predigten. Es tauchen sonderbare Gestalten auf, wie Schwarze in Einhornkostümen, sprechende, cracksüchtige Hühner und suizidale Zombies. Zusätzlich beginnen Traum und Realität immer mehr ineinander zu kollabieren. Bald steht Daniel vor der Frage: Was ist real? Und wen interessiert das eigentlich?

Über den Autor (also mich):

Leveret Pale ist der verrückte und zugehörnte Bruder des

weißen Kaninchens aus ‚Alice in Wonderland‘ und zugleich das Alter Ego des deutschen Schriftstellers Nikodem Skrobisz. Seine bisherigen Veröffentlichungen sind der Darkfantasy-Roman „Die Rückkehr der Götter“, die Anthologie „Wahnsinn – 13 verstörende Geschichten“ sowie einige Essays, Sachbücher und zahlreiche Kurzgeschichten. Er beschäftigt sich neben dem Schreiben sehr intensiv mit Pharmakologie, Philosophie und Psychologie, was sich in seinen Werken oft widerspiegelt. Mit „Crackrauchende Hühner“ hat er den ersten Roman geschrieben, der Elemente der autobiographischen Gegenwartsliteratur mit denen des Surrealismus, des Nihilismus, der Postmoderne und des Postfaktismus ineinander vereint und so ein einzigartiges literarisches Effektf Feuerwerk hervorbringt.

Eine Übersicht meiner Publikationen findet man übersichtlich bei [Amazon](#), sowie mit mehr Details und etwas strukturierter auf der entsprechenden [Unterseite meines Blogs](#).

Es gibt bereits ein vorläufiges Cover und zwei Testdrucke. Ein Foto hiervon habe ich vor kurzem auf Instagram gepostet:

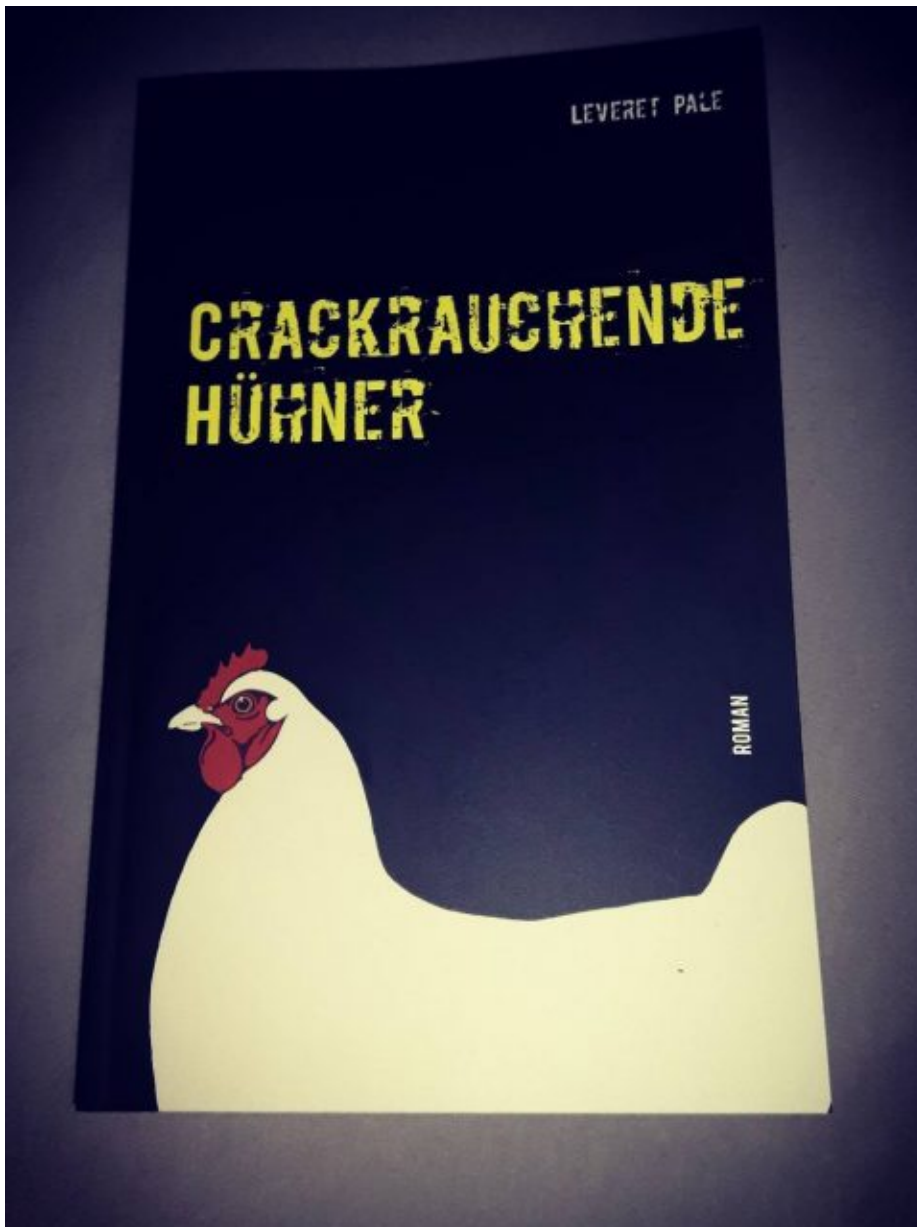


Foto eines Testdrucks mit einem vorläufigen Cover. Klick drauf, um zur Instagramseite zu gelangen

Teaser: Crackrauchende Hühner auf Sweek

Mein Roman „Crackrauchende Hühner“ befindet sich noch in der Überarbeitung und wird voraussichtlich in einigen Monaten

erscheinen, aber für die, die es nicht abwarten können, gibt es jetzt als Teaser den Prolog zu „Crackrauchende Hühner“, vorerst exklusiv, auf der Plattform [Sweek](#) zu lesen.

Instagrampost: <https://www.instagram.com/p/BN4kyLoAVjW/>